

sport

- Interview mit ÖFB-Teamchef Otto Baric
- Bücher aus den Medaillen gerempelt
- FC Vaduz holt drei Punkte zuhause
- Alle Champions League Resultate

Neue Dimensionen am CSI in Mauren

Die Reithalle Rhetaca beherbergt während drei Tagen rund 40 Reiter

Jedes Jahr etwas grösser, fast immer etwas Neues – der Reitsport wird in der Reithalle Rhetaca in Mauren Geschichte schreiben. Erstmals figuriert die Hallen-Konkurrenz als CSI-B im Terminkalender. Die Gesamtpreissumme beträgt 97 000 Franken.

Martin Trendle

Der Rahmen der ganzen Veranstaltung wurde mit dem neuen Status als CSI-B noch attraktiver gestaltet.

Die Preissumme klettert auf insgesamt 97 000 Franken. Das LGT-Masters als Hauptprüfung wird alleine 28 000 Franken ausschütten. Unter den fünf besten Reitern der grossen Tour werden beispielsweise 15 000 Franken aufgeteilt. Abgestuft im gleichen Verhältnis schlägt die kleine Tour mit 9 000 Franken, die Youngster-Tour mit 5 000 Franken zu Buche.

Sportlich leidet die Veranstaltung zwar etwas unter den abwesenden australischen Olympia-Fahrern. Doch für die teilnehmenden Reiter ist es bedeutend angenehmer, an einem Turnier mit 40 bis 43



Daniel Quaderer (Pressechef), Thomas Batliner (OK-Präsident), Angelika Moosleithner (OK-Sponsorin) und Erika Vogt vom Sponsor LGT (v. l. n. r.) informierten anlässlich der Pressekonferenz.

Reitern mitzumachen, wie Sportchef Thomas Batliner ausführte. Das Turnier gewinnt dadurch mehr Ambiente und leidet auch für die Zuschauer weniger an langwierigen Prüfungen mit einer enorm grossen Reiterzahl.

Shuttle-Bus
Für das Publikum steht ab Freitag, 29. September ein Shuttle-Bus zur Verfügung. Er wird vom Parkplatz des Sportplatzes Eschen-Mauren regelmässig alle fünf Minuten verkehren. Damit soll rund um die

Reitanlage Rhetaca ein reibungsloser Ablauf garantiert werden. Neben den Pferdetransportern und den Pferden mit Betreuern und Reitern bietet die Anlage Rhetaca an diesen drei Tagen kaum freie Besucherparkplätze.

Als weiterer offizieller Parkplatz kann auch – sofern nicht besetzt – der Platz vor der Tennishalle benützt werden. In der Halle stehen 800 Sitzplätze und 200 VIP-Plätze in der neuen, zweistöckigen VIP-Lounge zur Verfügung.

Reitprogramm
28./29./30. September und 1. Oktober.

Heute Donnerstag steht um 14 Uhr die Veterinärkontrolle auf dem Programm. Die erste

Prüfung startet um 19 Uhr. Am Freitag wird das Turnier um 15 Uhr beginnen.

Die Fortsetzung erfolgt am Samstag ab 13 Uhr und am Sonntag ab 10.30 Uhr. Ein Showprogramm am Freitag und Samstag jeweils am frühen Abend komplettiert den CSI. Insgesamt sind neun Prüfungen ausgeschrieben.

Höhepunkt bildet als Abschluss das LGT-Masters am Sonntag um 15 Uhr.

Weitere Infos: www.csi-mauren.li

Teilnehmerfeld CSI-Mauren

- Österreich: Hugo Simon
- Belgien: Ignace Philips, Gmislain Brocard, Perry Geryl
- Deutschland: Klaus Kuglmeier, Susanne Behring, Reinhart Fleer, Barbara Steurer, Pia Luise Aufrecht, Caroline Müller, Marc Wirths, Andreas Kamm, Max Kühner, Holger Wenz, Ralf Runge
- Grossbritannien: Patrick Seaton
- Niederlande: Eric Willemsz Geeroms, Dion van Groessen, Niels Nanning, Jur Vrieling, Ben Schröder, Patrick Juniens
- Irland: Dennis Lynch, Ciaran Howley, Neil Talbot
- Italien: Elena Cealol, Francesca Gobessi
- Schweden: Karin Andermyr
- Schweiz: Andrea Kühne, Rudolf Letter, Karin Weder, Daniel Etter, Niklaus Schurtenberger, Theo Muff, Colette Schoch, Urs Fäh, Dehlia Oeuvray, Ernst Wettstein
- Liechtenstein: Fidel Vogt, Tina Gantner, Thomas Batliner
- Israel: Elad Yanif, Guy Kotzer

Clown, Hindernisreiten, Schauprogramm

Die Kinder kamen bei der Eröffnung des CSI Mauren voll auf ihre Kosten

Das Kinderprogramm machte gestern Nachmittag ab 14 Uhr den Auftakt zum 6. Rhetaca-Reitturnier.

Martin Trendle

Ponyreiten – Computerspiele, Malwettbewerb und vieles mehr – die kleinsten Besucher werden während der

vier Turniertage auf keinen Fall zu kurz kommen. Diese Tatsache manifestierte sich schon an den ersten Vorführungen.

Clown Peppino vom Europapark in Rust gab ein Stelldichein für die lautstarke Schar. Im Aufwärmprogramm von Thomas Batliner war das Pferd mit vier ver-

schiedenfarbenen Bandagen gekennzeichnet. So konnte der Reiter den Kindern genau erklären, welche Technik im Hindernisreiten angewendet wird und wie sie vom Pferd ausgeführt wird. Schliesslich gab es auch eine Zwischenverpflegung für die Kids. Das Getränk und die Wienerli mundete den Kindern ganz besonders, was sich auf den zufriedenen Gesichtern ablesen liess.

Beim CSI in Mauren haben die Organisatoren auch an die



Der Kindernachmittag war auch dieses Jahr wieder gut besucht.

Computer-Kids gedacht. «Ridingstar» heisst das Programm, welches einen Turnierbesuch inklusive Transport vom Wohnort, Fütterung



Stauend verfolgten die Kids das tolle Programm.

der Pferde etc. simuliert. Dieses Programm dürfte auch junge Erwachsene interessieren.

REKLAME:

FRANKS LINSEN
SITZEN WIE
EINE ZWEITE HAUT.

KONTAKTLINSEN
VOM ANPASSUNGSPROFI.



federer
AUGENOPTIK

CH-9471 Buchs, Tel. 081/750 05 40
FL-9495 Triesen, Tel. +423/399 30 40
Internet: <http://www.federer-augenoptik.ch>
E-Mail: info@federer-augenoptik.ch



Liechtensteins Reiter-Ass Thomas Batliner (rechts) zeigte den Kindern das Aufwärmen mit dem Pferd.

SPORTREDAKTION

Heinz Züchbauer
Tel. 237 51 28
Robert Brütli
Tel. 237 51 23
Robert Natt
Tel. 237 51 43
Fax 237 51 55
E-mail: sport@volksblatt.li